

Presseinformation



Forensische Buchhaltung

PESCHETZ

1. Auflage 2025, 174 Seiten, kart.
978-3-7073-5278-8



€ 40,-

Wirtschaftskriminalität: Spurensuche im Zahlenwerk

Unerklärliche Liquiditätsprobleme trotz guter Umsätze, hohe Reklamationsquoten oder ungewöhnliche Kund:innenbeschwerden sind Warnzeichen für Wirtschaftskriminalität. Die Zahl der Fälle von Untreue, Betrug und Diebstahl wächst – quer durch alle Branchen und Unternehmensgrößen.

Die forensische Buchhaltung hilft, verdächtige Vorgänge in den Zahlen zu erkennen, Täter:innen zu identifizieren und Schäden zu begrenzen. Das Handbuch bietet KMU und deren Berater:innen praxisnahe Einblicke in typische Tatmuster, Täter:innenprofile, statistische Methoden, Softwarelösungen und relevante Kennzahlen. Checklisten und eine Einführung in die rechtlichen Grundlagen – vom Arbeits- bis (Finanz-) Strafrecht – runden den Leitfaden ab.

AUTORIN

Katharina Peschetz ist Juristin, Steuerberaterin und ausgewiesene Expertin im Finanzstrafrecht und in der Begleitung strittiger Betriebsprüfungen sowie schwieriger Rechtsmittelverfahren. Ihre Expertise im Finanzstrafrecht, Abgabenverfahrensrecht, Steuerrecht und der Geldwäscheprävention gibt sie in zahlreichen Fachpublikationen und Vorträgen, unter anderem für die Akademie der Steuerberater und Wirtschaftsprüfer, die Notariatsakademie und den Bundesverband der österreichischen Bilanzbuchhalter, regelmäßig an interessierte Kolleginnen und Kollegen weiter.

PRESSEKONTAKT

MAG. EVA HOCHWALLNER, MA

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

T + 43 1 24630-749

F + 43 1 24630-753

eva.hochwallner@lindeverlag.at

SARAH HOLZKNECHT, MA

Marketing und Presse

T + 43 1 24630-747

F + 43 1 24630-753

sarah.holzknrecht@lindeverlag.at

Auf dem Laufenden
bleiben mit unserem Pressenewsletter:
lindeverlag.at/pressenewsletter